Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 77 (1999)

Heft: 11

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Erinnern Sie sich noch?



Am 24. September 1878 in Cully bei Lausanne als Sohn eines Kaufmanns geboren, stammte er väterlicherseits aus dem waadtländischen Gros-de-Vaud. Die mütterlichen Vorfahren, meist Bauern, Winzer und Fischer, waren in Cully und Lutry beheimatet. Diese paradiesische Landschaft hat ihn schon als Kind angezogen und sein späteres Wirken als Schriftsteller geprägt. Mit zwölf Jahren schrieb er seine ersten Verse. Doch sein Dichten vermochte ihn nicht zu befriedigen. Im Gegenteil, er schämte sich dessen als einer nutzlosen Tätigkeit. Als er fünfzehn Jahre alt war, erwarben seine Eltern einen Landwirtschaftsbetrieb bei Cheseaux. Hier konnte er nun die Arbeit in Feld, Stall und in den Reben kennen lernen und so seine eigenen Erfahrungen in sein li-

Zu gewinnen sind:

1. Preis:

Das Halbtax-Abo für **2 Jahre** im Wert von Fr. 222.–, gestiftet von



2. Preis:

Ein Sparkonto mit einer Einlage von Fr. 150.–, gestiftet von

MIGROSBANK

3. Preis:

Ein ZEITLUPE-Jahres-Abonnement zum Schenken im Wert von Fr. 32.–

4. und 5. Preis:

Je ein ZEITLUPE-Ratgeber «Gesund im Alter» im Wert von Fr. 15.–

terarisches Schaffen einfliessen lassen. In Lausanne besuchte er das Gymnasium und wandte sich dann dem Studium der Literaturwissenschaften zu. 1902 begab er sich, entgegen dem Willen seines Vaters, aber von der Mutter unterstützt, nach Paris, wo er seine Dissertation über Maurice Guérin schrieb. Während eines Aufenthalts in der Schweiz wirkte er kurze Zeit an der Mittelschule in Aubonne. Aber der Lehrerberuf sagte ihm nicht zu. Mehr Eindruck hinterliessen die folgenden zwei Jahre, welche er bei Kunstmalern verbrachte. Besonders der Aufenthalt beim Maler A. Muret in Lens wurde richtungsweisend für sein autobiographisches Werk «Aimé Pache, un peintre vaudois», das oft mit Gottfried Kellers «Grünem Heinrich» verglichen wird. Seine bedeutendsten Werke wie «Das Grauen in den Bergen», «Der Bergsturz» oder «Farinet» entstanden nach 1916, nachdem er in seinem Haus «La Muette» in Pully direkt am See sesshaft wurde. Sein Werk umfasst mehr als fünfzig grössere und kleinere Arbeiten, welche sich vorwiegend mit dem Leben der waadtländischen Bauern und ihrem Kampf gegen die Gewalt der Naturkräfte befassen. Dass er damit erst spät zu Anerkennung kam, liegt an seiner eigenen Sprache. Er war bestrebt, die bäurische Schwere und die Behäbigkeit seiner Protagonisten sprachlich umzusetzen, weshalb ihm die Kritiker oft vorwarfen, er könne nicht einmal «richtig» schreiben. Trotzdem wurden schliesslich seine bedeutendsten Werke ins Deutsche, Italienische und Englische übersetzt, und am 18. Oktober 1936 wurde er mit dem grossen Literaturpreis der Schweizerischen Schillerstiftung ausgezeichnet. Vier Jahre später musste er sich einer schweren Magenoperation unterziehen, von der er sich nicht mehr richtig erholte. Nach langem Leiden starb er am 23. Mai 1947 in seinem neunundsechzigsten Lebensjahr.

Schicken Sie Vorname und Name des **Schriftstellers** bis 24. November 1999 auf einer Postkarte an:

ZEITLUPE, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich.

Wenn Sie beide Rätsel lösen, schicken Sie die Antworten (zwei Zettel in Postkartengrösse) in einem Couvert. Und schreiben Sie Ihren Vornamen und Ihren Namen sowie die genaue Adresse auf beide Zettel.

> Lösung aus Heft 10/99: Susanna Orelli



Zum «Erinnern Sie sich noch?» aus Heft 9/99 Eingegangene Lösungen: 1434, davon 1 falsch

Anne Frank

«Ein erschütterndes Zeitdokument, es war eine arge, schlimme Zeit für diese Menschen, kaum nachvollziehbar, wenn man wie ich, nur ein Jahr jünger als Anne, zufrieden und geborgen in Zürich aufwachsen durfte», schreibt eine Leserin. Ihr Tagebuch ging um die Welt und erschüttert noch heute die Gemüter. Das zeigen auch verschiedene Kommentare unserer Leserinnen und Leser. Anne Franks Schicksal steht für Abertausende, die Ähnliches durchgemacht haben und vielleicht in nächster Nähe leben. Dazu eine weitere Stimme aus der Leserschaft: «Über diese Zeit des Schreckens von 1938-1945 könnte ich auch ein Buch schreiben. Obwohl unsere Mutter aus einem uralten Schweizer Geschlecht stammte, verlor sie wegen den Hitlerschergen ihr Leben und ihren ersten Sohn, welcher damals noch ein halbes Kind war. Im Alter von 14 Jahren bekam er das Aufgebot für den Arbeitsdienst nach Deutschland. Am schlimmsten waren die Schweizer Nazis, welche alles bespitzelten.» ytk

Die Gewinner/innen der Rätsel aus Nr. 9/99

«Erinnern Sie sich noch?»

2-Jahres-Halbtaxabo SBB (Fr. 222.-):

Ruth Böni-Küng, Aesch BL

Sparkonto Migros-Bank (Fr. 150.-):

• Ruth Schumann Bättig, Kreuzlingen

Geschenkabonnement ZEITLUPE (Fr. 32.–):

• Otto Lendenmann, St. Gallen

Ratgeber «Gesund im Alter» (Fr. 15.-):

• Marie Frei, Amriswil

• Rosmarie Gisler, Küsnacht

Preis-Kreuzworträtsel Nr. 149

Lösungswort: Landsgemeinde (2291 Lösungen, davon 0 falsch)

Wochenende gestiftet vom Tourismusverband Sense Oberland Schwarzsee:

Susy Kehl, Aarau

1-Jahres-Halbtaxabo SBB (Fr. 150.-):

• Trudi Schaub, Minusio

Geschenkabonnement ZEITLUPE (Fr. 32.–):

Elfriede und Ernst Frey, Holderbank

Ratgeber «Gesund im Alter» (Fr. 15.–):
• Marcelle Meier-Tenthorey, Emmenbrücke

• Bea Pfund, Muhen

Preis-Kreuzworträtsel 151

1		2	3	4	9 EL 19	5		6		7	8	9		10
		11			31 3153 31 3153	12	13			14		dete		
15				16	17	1 200			18			19		
	31	20	21		bour Fonu	22	1 1	23			24			
25	26	e (1 Ti te w tr	in otto		27	16 0 16.					28		29	
	e ang		30		anii	11 KSD			31					
32	a LELS	33	2 G.99		34	35		36			37	38		39
		40	A DEED	41				42		43				
44	45		et enga-	e deas		46	47			48			49	
			50		51		189	e krać	52	i nos				
53	0.43	54			55		110				56	57		58
		59	6 (1935) G 2 (194	60	L Till				61	62		1 92 C		
63				64		65		66				67		
		68	69			70				71	72			
	73							74						

Dieses Rätsel wurde vom ZEITLUPE-Abonnenten Karl Römpp, Winterthur, verfasst.

Waagrecht:

1 südamerikanischer Staat, 6 italienische Weinschenke, 11 Erbauer der Arche (franz.), 12 Karteireiter, 14 japanische Stadt, 15 griechische Vorsilbe für darauf, 16 Teil der Bibel, 18 dt. Autozeichen für Segeburg, 19 Vorname der jordanischen Königin, 20 drahtloses Medium, 25 Schweizer Zirkus, 27 nord. Göttin, 28 Zahlwort, 30 frühere Waschpulvermarke, 31 Armut, 32 Form von leihen, 34 Volk im Baltikum, 37 weibl. Vorname, 40 Bad (ital.), 42 lat. Vorsilbe für zurück, 44 Ort in Holland, 46 Nummern (abgek.), 48 japanische Tempelstadt, 50 Führer der franz. Nationalgarde (y=i), 53 Monat (ital.), 55 weibl. Vorname, 56 Froschlurch, 59 leer, nichtig, 61 Schweizer Bergkette, 63 USA Polizist (ugs.), 64 Kriminalschriftsteller (1903*), 67 kroatische Insel, 68 Schritt (franz.), 70 Ende in England, 71 Abbildung (abgek.), 73 Bahnsteig (franz.), 74 Dellen.

Senkrecht:

1 kleine Küstenfahrzeuge, 2 franz. Einheit, 3 ausserordentlich (abgek.), 4 Handel, Geschäft (engl.), 5 Registertonne (abgek.), 6 Abkürzung für eine Infektionskrankheit, 7 Gesamtheit der Nutztiere, 8 Pronomen, 9 franz. Frauenname, 10 achten, 13 plötzlich, ohne Vorwarnung, 17 dividieren, 18 altes Längenmass, 21 Gebäude für Curling und Eislauf (Mehrz.), 22 Zeichen für Gadolinium, 23 Partikel, 24 inwendig (franz.), 26 italienisches Zahlwort, 29 Spass, 32 Schiffsseite, 33 arabischer Sohn, 35 Echolot in U-Booten, 36 Ort im Wallis, 38 Kurzform eines Verkehrsmittels, 39 das Ich, 41 indischer Bundesstaat, 43 Sprengstoff (abgek.), 45 Lebensgemeinschaft, 47 grosse Menschen, 49 kroatische Insel, 51 er hört auf (ital.), 52 Fluss in Spanien, 53 Pronomen, 54 Gemeinschaft, 57 Teil der Blüte, 58 Hinterlassenschaft, 60 Teilstaat in der ehem. Sowjetunion (abgek.), 62 Faultier, 65 englische Herren, 66 Neue Deutsche Biographie (abgek.), 69 Flächenmass, 72 Autokennzeichen der Schweiz.

Zu gewinnen sind:

1. Preis:

Ein Traumweekend (inkl. 2 Übernachtungen und viele Extras) im Hotel «Bad» am Schwarzsee FR im Wert von Fr. 250.–, gestiftet vom Tourismusverband



2. Preis:

Das Halbtax-Abo für 1 Jahr im Wert von Fr. 150.–, gestiftet von den



3. Preis:

von Fr. 15.-

Ein ZEITLUPE-Jahresabonnement zum Schenken im Wert von Fr. 32.–

4. und 5. Preis: Je ein ZEITLUPE-Ratgeber «Gesund im Alter» im Wert

Lösung Kreuzworträtsel 150

Waagrecht:

1 daheim, 5 gurren, 9 Tito, 10 Ares, 12 ADur, 13 Arosa, 15 Unst, 16 dienend, 18 Primate, 20 Urne, 21 Asen, 22 und, 23 run, 24 Don, 26 Riegel, 28 zetern, 29 Pferch, 32 bereit, 36 Reh, 37 Alb, 39 Mal, 40 Maid, 42 Amme, 44 steeple, 47 Nietzsche, 50 arid, 51 Ebnat, 52 seit, 53 tabu, 54 Ehre, 55 Berner, 56 Emblem.

Senkrecht:

1 Didi, 2 atue, 3 Hornung, 4 Marder, 5 Gespan, 6 Raumnot, 7 Erna, 8 Nest, 9 Tadler, 11 Stelen, 13 Ann, 14 ars, 17 Erde, 19 jede, 22 ueber, 25 Nebel, 27 Leh, 28 ZGB, 29 Passat, 30 Remedur, 31 chap, 32 Emme, 34 Raetsel, 35 Tapete, 37 Adebar, 38 Banane, 41 ile, 43 mit, 45 Trab, 46 Eibe, 48 Zehe, 49 Schirm.

Naturschutz

Das Lösungswort

65	33	38	50	1	46	19	27	56	53
	nia tama	2 E32.5	10 110	10.00		a lettere	es entin	8 85 au	150

bis zum 24. November 1999 auf einer Postkarte senden an: ZEITLUPE, Rätsel, Postfach, 8099 Zürich